

## Spielbericht vom 13.05.2000

In einer Zitterpartie verschaffte sich die **2. Mannschaft** vor ca. 50 Zuschauern die Ausgangsposition für den Klassenerhalt in der Regionalliga mit einem knappen Sieg über den TV Vallendar mit 25:24 (11:9) Toren. Die Entscheidung über den Verbleib in der Liga fällt erst in den nächsten Wochen.

Nach einem vielversprechendem Auftakt mit 4:0 Toren durch Johan Boisedu in der 10. Minute nahm Trainer Paul Schmidt von Vallendar eine Auszeit. In der 15. Minute beim 6:2 und in der 17. Minute beim 7:3 führte der TSV noch mit 4 Toren Vorsprung. In der 19. Minute verwarf Johan Boisedu einen Siebenmeter und in der Folge holte Vallendar binnen 3 Minuten zum 7:7 Ausgleich auf. In der 23. Minute nahm dann Trainer Jörg Siegert eine Auszeit und Dirk van Walsem erzielte den Treffer zum 8:7 in der 24. Minute. 2 Treffer in Folge brachten dem TV Vallendar die einzige Führung in der 1. Hälfte zum 8:9. Zwei Sekunden vor dem Halbzeit piff erzielte Johan Boisedu per Siebenmeter den 11:9 Pausenstand.

In der 2. Hälfte erzielte Bastian Kraus in der 32. Minute wiederum einen 4Tore Vorsprung zum 14:10. Danach kam Vallendar besser ins Spiel und erzielte in der 38. Minute den Ausgleich zum 15:15 Spielstand.

Darauf folgte eine erneute Auszeit für Dormagen. In der 52. Minute erzielte Vallendar per Siebenmeter einen 3-Tore Vorsprung zum 19:22. Eingedenk der Tatsache, dass der TSV in Vallendar einen 8Tore Vorsprung binnen 4 Minuten vom 12:20 auf 16:20 verspielte konnte einem schon Angst und bange werden. Aber anders als im Hinspiel liess sich der TSV diesmal in den Schlussminuten nicht überrennen sondern konterte geschickt und Johann Boisedu erzielte in den letzten Sekunden den Siegtreffer zum 25:24 Endstand.

Im Angriff fungierte Johan Boisedu mit 15 Toren nahezu als Alleinunterhalter und traf nach Belieben, verwarf allerdings 2 Siebenmeter, wovon er einen im Nachwurf verwandeln konnte. Holger Lidolt musste im Tor wieder die Schwächen der Abwehr ausbügeln und parierte neben einem Siebenmeter etliche hundertprozentige Torchancen des Gegners. Stefan Schürmann konnte nicht an seine gute Leistung in Vallendar anknüpfen und verabschiedete sich anderthalb Minuten vor Spielende mit einer groben Unsportlichkeit und einer roten Karte. Den übrigen Stürmer schien bis auf Bruno Scherer der Drang zum Tore werfen zu fehlen und man verliess sich auf Johan Boisedu. Edgar Scheier und Christian Hentschel konnten verletzungsbedingt nicht eingesetzt werden, ebenso kamen Sascha Zelber und Marcel Leclair nicht zum Einsatz und Helmuth Scherer hatte es vorgezogen in Urlaub zu fahren.

Es spielten: Markus Annas, Johan Boisedu 15/4, Marian Bondar, Jörg Fischer, Bastian Kraus 2, Helmut Menzel 1, Bruno Scherer 4, Stefan Schürmann 1, Dirk van Walsem 2, sowie Holger Lidolt im Tor.

Im ersten Qualifikationsspiel zur Oberliga unterlag die **B-Jugend** dem Polizeisportverein Köln mit 22:8 (9:3) Toren. Drei Minuten vor Spielende erhielt Severin Schoo die rote Karte wegen grober Unsportlichkeit.

Es spielten: Stefan Brand, Dennis Helm, Maurice Klein, Jens Langenberg 1, Daniele Montemarano, Jan Rosenau, Severin Schoo 6, Alexander Sipos 1, Yakoub Khaled, sowie Roland Mainka im Tor.

Ebenso unterlag die **C-Jugend** im ersten Qualifikationsspiel zur Oberliga dem Longericher SC mit 27:17 (12:8) Toren.

Die Tore erzielten: Björn Hopp 2, Paul Jarosch 8/2, Thomas Kirchmann 1, Christoph Köpke 4/3, Jens Kluth 1, und Jens Todtenhöfer 1.

Die **D-Jugend** spielte auf einem Turnier in Longerich. Dabei gab es eine Sieg gegen Longerich II mit 6:2 und eine Niederlage gegen Longerich I mit 5:7. Gegen den Polizei SV siegte man mit 6:2 und gegen den 1. FC Köln gab es eine Niederlage mit 6:2.

Es spielten: Lars Bärwinkel 1, Bastian Bogs, Frederik Faßbender 4, Mike Francke 2, Benjamin Freibeuter, Markus Gorzelanczyk, Jakob Hensing 6/2, Thilo Kirberg 6/1, Daniel Klöcker, Patrick Krewer, Martin Millen, Schönfeld, sowie Stefan Jackmuth und Daniel Beisheim im Tor.